

Aufwärtstrend verzeichnet

Musikzug Bockenem ist um intensive Nachwuchsarbeit bemüht

BOCKENEM ■ Nach einem erfolgreichen Neuanfang im Jahr 2010 ist der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bockenem in den vergangenen zwölf Monaten voll durchgestartet. Den Vorsitzenden Thomas Linde freute es ganz besonders, dass sich sechs voll ausgebildete Musiker in 2011 dem Orchester angeschlossen haben.

Christina und Dennis Sindermann, Britta Knopf-Martens, Andre Hellmuth, Nina Spörri und Sonja Sander galt während der Hauptversammlung daher ein besonderer Gruß. „Wir sind glücklich darüber, dass sich die Stammbesetzung von 15 auf 21 Personen vergrößert hat. Dadurch haben wir in musikalischer Hinsicht viel mehr Möglichkeiten“, erläuterte Thomas Linde.

Der Musikzug sei ebenfalls um eine intensive Nachwuchsarbeit bemüht. Neun



Der Musikzug Bockenem freut sich riesig über sechs neue Aktive, die sich im vergangenen Jahr dem Orchester angeschlossen haben (von links): Sonja Sander, Vorsitzender Thomas Linde, Nina Spörri, Andre Hellmuth, Britta Knopf-Martens sowie Christina und Dennis Sindermann. ■ Foto: Vollmer

Kinder befinden sich gerade in der Flötengruppe, fünf weitere üben als Fortgeschrittene. Sechs junge Leute werden in einer Einzel-

ausbildung an verschiedenen Instrumenten trainiert. Vervollständigt wird das Spektrum durch eine musikalische Früherziehung im

Kindergarten, die sich ebenfalls großer Beliebtheit erfreut. Dort treffen sich regelmäßig 22 kleine Leute, um sich in spielerischer Form mit der Musik anzufreunden. „Es kann derzeit gar nicht in musikalischer Sicht und in der Nachwuchsarbeit besser laufen“, betonte der Musikzugführer. Dazu käme ein neues Repertoire, das auf Vielseitigkeit und moderne Titel setzt.

Selbst mit einem überschaubaren Kreis an Aktiven sei es möglich, anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Musik zu präsentieren. ■ mi